

Antony Kalugin - Chameleon Shapeshifter

(46:46, CD, Digital, Caerllysi Music/ Just For Kicks, 2021)

Und schon wieder der ukrainische Progrocker *Antony Kalugin*, diesmal ist es nicht Hoggwash, Sunchild, Karfagen oder AKK0, sondern sein aktuelles Soloalbum „Chameleon Shapeshifter“. Wie musikalisch kreativ und professionell *Kalugin* seine Projekte angeht, belegen eindrucksvoll die bisherigen unzähligen Veröffentlichungen.



Die Vielfalt seiner Produktionen erinnert ein wenig an die gleichfalls emsigen Masterminds von Samurai of Prog, ohne dass diese in die gleiche Musikrichtung einzuordnen sind. Natürlich bewegt sich *Kalugin* wie eh und je sehr zielsicher in seiner gewohnt vielschichtigen Form des symphonischen Progressive Rocks. Dabei greift er erneut auf diverse Elemente unterschiedlichster Musikstile zurück. So stehen Art-, Progressive- und Jazz Rock, Rock, Folk, Symphonic Prog sowie New Age und World Music im Mittelpunkt seines Geschehens.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Durchgängig bietet der Ukrainer wohlthuende Unterhaltung ohne

jegliches Langeweilepotential. So bunt wie lebhaft das von *Igor Sokolskiy* gestaltete Digipack, so kommen auch die fünf Kompositionen rüber. „Chameleon Shapeshifter“ fügt sich nahtlos in die Reihe der beiden Vorgängeralben „Marshmellow Moondust“ und „Stellar Gardener“. *Kalugin* überzeugt mit interessanten Instrumentalpassagen, atmosphärischen Momenten und überzeugenden Vokaleinsätzen. Ob Saxophon-, Keyboard- oder Gitarrenarbeit, alles geht mit hoher Qualität seinen erwarteten Gang.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Um die unterschiedlichsten Stimmungen zu erzeugen, ist *Kalugin* der richtige Mann. Beleg für die gesamte epische Breite des Könnens ist der knapp 20 minütige Album Opener 'Chameleon', so bietet dieser fließend wechselnde Stimmungen, Pausen und Soli auf einer Vielzahl von Instrumenten. Der gelungene Mix aus langsamen Rhythmen, Midtempo Tonfolgen, dynamischen Breaks bis hin zu zart, gar verträumt romantischen Ambient Klängen zeichnet die gesamte Arbeit des Musikers aus.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

„Chameleon Shapeshifter“ darf durchaus als würdiger Nachfolger der beiden *Kalugin*-Scheiben „Marshmellow Moondust“ und

„Stellar Gardener“ bezeichnet werden. Musik, die die dunkle und ungemütliche Jahreszeit bestens zu überbrücken hilft, so einfach kann Genießen sein.

Bewertung: 11/15 Punkten

Line-up:

Antony Kalugin: Keys, Vocals, Percussion, Add. Guitars, Arrangement, Programming

Max Velychko: Acoustic & Electric Guitars

Ivan Goritski: Drums

Oleg Prokhorov: Bass

Sergii Kovalov: Vocals, Knob Accordion

Yan Vedaman: Tenor & Soprano Saxophones

Elena Kushi: Flute

Olga Rostovska: Vocals

Igor Sokolskiy: Paintings

Stuart Watkins: Poetry

Surftipps zu *Antony Kalugin*:

Bandcamp

Facebook

Progarchives

Spotify

Apple Music

Deezer

Music Youtube

Prognosis

Abbildungen: A. Kalugin/ Caerllysi Music